

SAHARA EXPEDITION | 26.09.2026 BIS 08.10.2026

Tunesien Deep Desert

Tief rein in die Sahara. Weit weg von jeder Piste. Eine intensive Wüstenreise für Fahrer, die Sand, Stille, Teamarbeit und echtes Offroad-Erleben suchen.

SG3-SG4

13 Tage

max. 8 Fahrzeuge

Start: Genua

Guide: Roland Marocke

PREIS

2.950 EUR
pro Fahrzeug
inkl. Fahrer

REGION

Tunesische
Sahara
Süd-Tunesien

TREFFPUNKT

Fährhafen
Genua
GNV Parkplatz

CHARAKTER

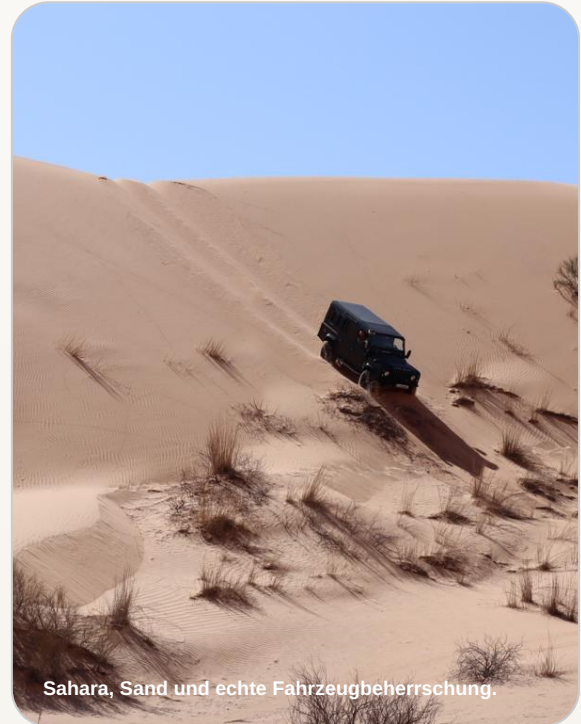
Sand, Dünen,
Wüstencamps

● AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Daten

Stand: bereitgestellte Informationen

Tourname	Tunesien - Deep Desert
Reiseziel	Tunesische Sahara / Süd-Tunesien
Reisezeitraum	26.09.2026 bis 08.10.2026
Dauer	13 Tage
Treffpunkt	Parkplatz Reederei GNV, Genua Koordinaten: 44.407485, 8.907800
Start	26.09.2026, Treffen ca. 12:00 Uhr in Genua
Ende	08.10.2026, Tunis / Check-in zur Rückfähre
Gruppengröße	Mindestens 4, maximal 8 Fahrzeuge
Schwierigkeit	SG3 bis SG4
Fahrzeug	Allrad-Geländewagen mit Untersetzung zwingend erforderlich
Fähre	GNV Genua - Tunis, ca. 24 Stunden Überfahrt
Sprache	Deutsch
Veranstalter	Roland Marocke, Leipzig / Offroad Original



Sahara, Sand und echte Fahrzeugbeherrschung.

Leitidee: Keine Show, kein sinnloses Materialquälen. Diese Reise lebt von Ruhe, Vorbereitung, Teamarbeit und Respekt vor der Wüste.



● KONZEPT

Abseits der Piste. Mitten in der Stille.

Diese Reise beginnt nicht erst in Tunesien. Sie beginnt in Genua - und ab dort fährt die Gruppe gemeinsam.

Tunesien - Deep Desert ist keine klassische Offroad-Tour und kein gemütlicher Roadtrip durch Nordafrika. Die Reise führt dorthin, wo die Straße endet, der Sand beginnt und die Wüste ehrlich wird.

Vom Fährhafen in Genua geht es mit der GNV-Fähre nach Tunis. Danach führt die Route über Hammamet weiter Richtung Süden bis nach Douz, dem Tor zur Sahara.

Ab Douz verändert sich der Charakter der Reise: weniger Asphalt, weniger Alltag, weniger Ablenkung. Dafür Sand, Weite, Stille, Sternenhimmel und mehrere Tage echtes Wüstenfahren abseits befestigter Wege.

Der Kern der Reise

Mehrere Tage abseits jeder Piste. Kein Mobilfunknetz. Kein Programm von der Stange. Stattdessen: Dünen, Sternenhimmel, Lagerfeuer - und jeden Abend frisch zubereitete orientalische Küche vom einheimischen Koch direkt in der Wüste.

In der Wüste zählt nicht der Schnellste. Es zählt der, der ruhig bleibt, sauber fährt und die Gruppe mitdenkt.

Echte Sahara

Sand, Dünen, Lagerfeuer, Wüstencamps und mehrere Tage abseits fester Wege.

Team statt Ego

Bergungen, Spurenwahl und schwierige Situationen werden gemeinsam gelöst.

Klare Struktur

Einheimischer Guide, Genehmigungen, Wüstenversicherung, Funk und Satellitentelefone.

● ABLAUF

Tag für Tag

Teil 1: Genua bis Verlorener See

Tag 01

26.09.2026

Treffen in Genua und Einschiffung

Treffen um 12:00 Uhr am Parkplatz der Reederei GNV in Genua, gemeinsames Onboarding und Einschiffung auf die Fähre nach Tunis.

Tag 02

27.09.2026

Fähre, Tunis und Hammamet

Briefing zu Zoll, Polizei, Versicherung, Kolonnenfahrt und tunesischem Verkehr. Ankunft in Tunis, Zolldurchfahrt als Gruppe, Fahrt nach Hammamet, Hotel mit Halbpension.

Tag 03

28.09.2026

Hammamet bis Douz

Frühstück, Fahrt nach Douz über ca. 500 km. Douz ist das Tor zur Sahara. Ankunft im Hotel El Mouradi Douz mit Halbpension, Ankommen und Ausruhen.

Tag 04

29.09.2026

Vorbereitung in Douz

Tanken, Wassereinkauf, Fahrzeuge für Offroad vorbereiten und verzurren. Freie Freizeitgestaltung und gemeinsamer Abend.

Tag 05

30.09.2026

Aufbruch in die Sahara

Luftdruck verringern am Wüstencafé, Oase Ksar Ghilane mit Bad in der Thermalquelle, erste Dünenpassagen abseits der Pisten, Camp und Lagerfeuer.

Tag 06

01.10.2026

Richtung Verlorener See

Offroad abseits der Pisten. Fahrzeit ca. 9 bis 16 Uhr mit 1,5 Stunden Mittagsruhe. Fahrzeuge prüfen, Camp und Lagerfeuer.

Tag 07

02.10.2026

Größere Dünenpassagen

Weiter Richtung Verlorener See. Größere Dünenpassagen, Teamwork, Bergemöglichkeiten und Offroad-Kompetenz zeigen. Camp und Lagerfeuer.

Tag 08

03.10.2026

Ankunft am Verlorenen See

Ziel erreicht: Feiern, Baden und letzte Nacht tief in der Wüste.

● ABLAUF

Rückroute und Heimreise

Teil 2: Tembaine bis Tunis

Tag 09

04.10.2026

Rückfahrt und Tembaine

Rückfahrt, Tembaine-Tafelberg besteigen und Aussicht genießen. Letzte Übernachtung direkt in der Wüste.

Tag 10

05.10.2026

Letzter Offroad-Tag

Zurück nach Douz, Verabschiedung von Guides und Koch, Fahrzeuge reinigen und prüfen, Abend am Pool.

Tag 11

06.10.2026

Matmata bis Sfax

Fahrt über Matmata mit Star-Wars-Drehort und beeindruckenden Gebirgszügen, weiter nach Sfax, Hotel mit Halbpension.

Tag 12

07.10.2026

Medina Sfax und Hammamet

Früher Besuch der Medina Sfax aus dem 9. Jahrhundert, kaum touristisch erschlossen, authentischer Wochenmarkt. Weiterfahrt nach Hammamet, Hotel mit Halbpension.

Tag 13

08.10.2026

Tunis und Heimreise

Fahrt nach Tunis, vollgetankt zum Hafen, Offboarding und Check-in zur Fähre, Heimreise.



Tief im Sand - und trotzdem als Gruppe unterwegs.



Lagerfeuer, Wüstencamp und Reduktion auf das Wesentliche.

Hinweis: Der Ablauf beschreibt die geplante Tourstruktur. In der Wüste bleiben Boden, Wetter, Sicherheit und Gruppe immer maßgeblich.

● HIGHLIGHTS

Momente, die du nicht vergisst

● **Oase Ksar Ghilane**
Baden in der Thermalquelle mitten in der Wüste.

● **Verlorener See**
Ziel der Offroad-Phase - gemeinsam erkämpft und gemeinsam gefeiert.

● **Tembaine-Tafelberg**
Aussicht über die Sahara, zu Fuß erklommen.

● **Matmata**
Star-Wars-Drehort und beeindruckende Gebirgszüge.

● **Medina Sfax**
Historische Medina aus dem 9. Jahrhundert und authentischer Wochenmarkt.

● **Polizeieskorten**
In Süd-Tunesien werden Reisende teils als VIPs behandelt - manchmal mit ungebetenem, aber willkommenem Schutz.

● **360 Grad Sternenhimmel**
So still, dass eine schließende Autotür klingt wie in einer Tiefgarage.



Ksar Ghilane / Thermalquelle



Stille, Weite und Sand bis zum Horizont.

● INVESTITION

Preis und Richtwerte

Preis pro Fahrzeug, nicht pro Person

LEISTUNG	NETTO	BRUTTO / RICHTWERT
Grundpreis pro Fahrzeug inkl. Fahrer	2.479 EUR	2.950 EUR
Beifahrer inkl. Verpflegung	481 EUR	572 EUR
Fähre pro Fahrzeug inkl. Fahrer	exkl.	ca. 950 EUR
Fähre Beifahrer	exkl.	ca. 380 EUR
Hotel, 6 Nächte HP	exkl.	ca. 59-87 EUR / Nacht

Wichtig: Fähre und Hotel sind als Richtwerte angegeben und eigenständig zu buchen beziehungsweise separat zu kalkulieren. Die Hotel-Empfehlung wird gestellt.

Preislogik

Der Grundpreis bezieht sich auf das Fahrzeug inklusive Fahrer. Beifahrer werden separat berechnet.

Richtwerte

Fähre und Hotel sind nicht Teil des Grundpreises und können je nach Buchung und Verfügbarkeit abweichen.



Hotelphasen dienen dem Ankommen, Sortieren und Durchatmen.

● LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

● Unterstützung beim Onboarding in Genua und Tunis: Zoll und Polizei.

● Unterstützung beim Offboarding in Tunis: Zoll und Polizei.

● Guiding von Tunis nach Hammamet, Douz und zurück über Matmata, Sfax, Hammamet und Tunis.

● Funkgeräte für die interne Kommunikation in der Gruppe.

● 6 Tage Guiding in der Sahara abseits der Pisten durch einheimischen Guide.

● 6 Tage Halbpension, Früh und Abend: tunesische Küche, frisch zubereitet vom einheimischen Koch in der Wüste.

● Erforderliche Versicherung für das Befahren der Sahara inklusive Helikopter / Bergedienst.

● Erforderliche Militärgenehmigung für das Befahren der Sahara.

● 2 aktive Satelliten-Telefone für Notfälle.

● Mechanische Unterstützung bei technischen Pannen.

● Unterstützung bei Ersatzteilbeschaffung, Abschlepp- / Bergefahrzeugen und Werkstattsuche.

Grundsatz: Niemand fährt allein. Sicherheit, Kommunikation und Gruppenstruktur sind ein fester Bestandteil der Reise.

● NICHT ENTHALTEN

Eigenständig zu planen

● Fähre Genua - Tunis: ca. 950 EUR pro Fahrzeug inkl. Fahrer als Richtwert.

● Fähre Beifahrer: ca. 380 EUR als Richtwert.

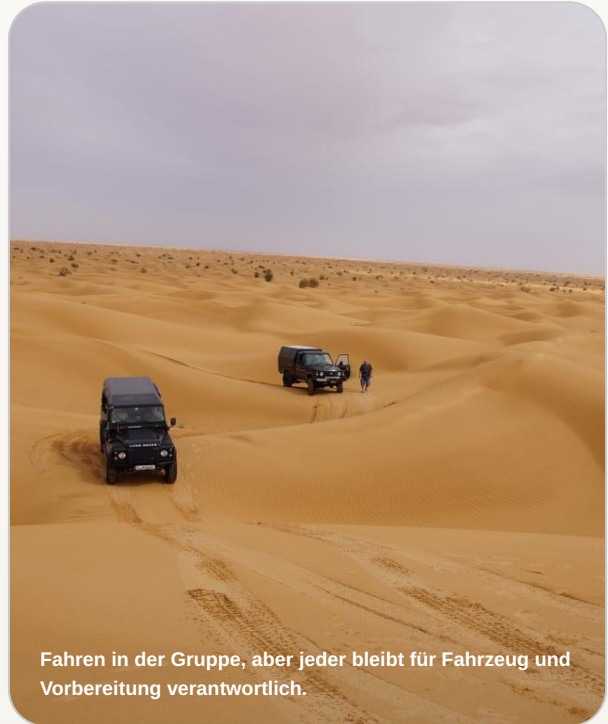
● Hotel: 6 Übernachtungen mit Halbpension, ca. 59-87 EUR pro Nacht. Empfehlung wird gestellt.

● Kraftstoff und Fahrzeugkosten.

● Haftpflichtversicherung für Tunesien, eigenverantwortlich. Kann im Hafen Tunis abgeschlossen werden.

● Persönliche Verpflegung tagsüber, Mittagssnack und persönliche Bedürfnisse.

● Bargeld für Märkte und Tankstellen in Dinar. Nicht alle Tankstellen akzeptieren Karte.



Fahren in der Gruppe, aber jeder bleibt für Fahrzeug und Vorbereitung verantwortlich.

● FAHRZEUG

Anforderungen und Pflichtausrüstung

Folgende Ausrüstung ist für die Teilnahme zwingend erforderlich. Ohne diese Mindestausstattung ist eine sichere Durchführung der Offroad-Passagen nicht möglich.

● **AT-Reifen - Pflicht**
All Terrain als Mindestanforderung.

● **Allrad + Untersetzung - Pflicht**
Zwingend erforderlich für die Teilnahme.

● **Schaufel**
Basiswerkzeug für Sand und Bergesituationen.

● **Kraftstoff-Reservekanister**
2 Stück erforderlich.

● **Winde**
Optional, aber empfohlen.

● **Bergeösen vorne und hinten**
Stabile, nutzbare Bergepunkte am Fahrzeug.

● **Bergegurt**
Teil der Pflichtausrüstung.

● **Reserverad**
Für die Offroad-Phase erforderlich.

● **Ausreichend Wasser**
Wasserreserve für die komplette Offroad-Phase.

Wichtiger als Show: Zuverlässigkeit

In der Sahara zählt kein Show-Setup, sondern ein technisch gesundes, belastbares Fahrzeug und eine saubere Vorbereitung.



Technische Kontrolle und Unterstützung gehören zur Tourstruktur.

Was vorbereitet sein muss

Erforderliche Dokumente

- Führerschein
- Reisepass, gültig
- Fahrzeugzulassung Teil 1
- Vollmacht vom Halter mit Passkopie und Unterschrift, falls Name in Zulassung und Pass nicht übereinstimmt
- Versicherungsnachweis für Tunesien; grüne Karte prüfen, Tunesien muss eingetragen sein
- Alternativ: Versicherung kann im Hafen von Tunis abgeschlossen werden
- Bargeld in Euro zum Tauschen in Dinar vor Ort

Sicherheitsstruktur

- Einweisung zu Verhaltensregeln im Straßenverkehr und Offroad vor Abfahrt
- Einweisung zu Bergemaßnahmen unter den Teilnehmern vor und während des Bergens
- Fahrfehler werden korrigiert und nachbesprochen
- Versicherung über das Militär für die Zeit in der Wüste
- Im medizinischen Notfall kann ein Helikopter oder Bergedienst angefordert werden
- 2 Satelliten-Telefone durchgehend aktiv
- Gruppenfahrt - niemand fährt allein

Haltung: Respekt vor der Wüste und Natur, klare Kommunikation, Teamarbeit und das Ziel, Mensch und Maschine gesund nach Hause zu bringen.

Roland Marocke - Maro

Roland Marocke ist kein Heldendarsteller. Er ist jemand, der weiß, was zu tun ist, wenn es ernst wird.

Roland Marocke, genannt Maro, ist Kfz-Meister, Betriebswirt und Serviceleiter einer Mercedes-Benz Autohausgruppe. Im Alltag führt er 175 Mitarbeiter und hat gelernt, dass Führung im Sand mit Demut beginnt.

Seit 2012 ist Roland jedes Jahr in der tunesischen Sahara unterwegs. Er begann als Beifahrer, kaufte später einen Defender und lernt bis heute weiter.

Seit 2021 organisiert er Touren nach Tunesien in die Sahara. Sein Fokus ist klar: keine andere Spezialisierung, sondern Tunesien, Sahara und Sand.

Persönlicher Hintergrund

- Kfz-Meister
- Betriebswirt
- Serviceleiter einer Mercedes-Benz Autohausgruppe
- Führt 175 Mitarbeiter
- Ehemaliger Rugbyspieler
- Vize-DDR-Meister
- Nationalspieler

Rugby hat Roland geprägt: kämpfen, Mannschaft nach vorne bringen, Verantwortung übernehmen. Die Sahara ist für ihn das Pendant auf vier Rädern.

Guiding-Philosophie

Mensch und Maschine wieder gesund nach Hause bringen.

Teamverständnis

Der Schwächste im Glied ist der Stärkste. Teamarbeit und Kommunikation auf Augenhöhe werden gelebt.

Wüstenhaltung

Respekt vor Wüste und Natur - und den Moment in der Stille genießen.

Erfahrung, die man nicht kaufen kann

Besonderes Erlebnis

Nach den Attentaten in Hammamet und Sousse war Roland im gleichen Jahr in Tunesien. Was blieb, war eine beeindruckende Erinnerung an die Willkommenskultur und Freude der Tunesier.

Die Gruppe wurde mit Hupen, Daumen hoch und Grüßen von Einheimischen im Gegenverkehr empfangen. Militär salutierte teilweise und die Polizei sperrte einen Kreisverkehr, damit die Kolonne durchfahren konnte. Im Hotel waren sie die einzigen Gäste.

Das prägt: Roland verbindet die Sahara nicht nur mit Fahren, sondern mit Menschen, Gastfreundschaft und Verantwortung.

Rolands Fahrzeug

Roland fährt einen Land Rover Defender 110 TD4 - höhergelegt, mit MT-Reifen, Windenstoßfänger, Durchlauftank, Sandblechen und außenliegender Kanisteraufnahme.



Defender, Sand und die klare Spezialisierung auf die Sahara.

● EIGNUNG

Für wen diese Reise passt

Geeignet für

- Fahrer, die ihr Fahrzeug sicher beherrschen
- Teilnehmer, die bereit sind, im Sand dazuzulernen
- Menschen, die Teamarbeit über Ego stellen
- Fahrer mit Respekt vor Wüste, Natur und Gruppe
- Teilnehmer, die Ruhe, Kommunikation und Vorbereitung ernst nehmen

Nicht passend für

- Reine Komfortreise ohne Offroad-Anspruch
- Unkoordiniertes Sandspielplatz-Erlebnis
- Menschen, die keine Gruppenstruktur akzeptieren
- Fahrzeuge ohne passende technische Vorbereitung

SG3-SG4 bedeutet: anspruchsvoll, aber nicht sinnlos materialmordend. Die Tour fordert Mensch und Maschine, bleibt aber auf Sicherheit und Team ausgelegt.



Der Sand entscheidet. Die Gruppe bringt dich weiter.

● BILDSTIMMUNG

Sahara, Fahrzeuge, Stille



Fotos aus den bereitgestellten Bilddateien. Subtil eingesetzt als visuelle Unterstützung der Tourstimmung.

● KONTAKT UND BUCHUNG

Interesse? Melde dich direkt.

NAME

Roland Marocke

MARKE / TOUR

Offroad Original

ADRESSE

**Azaleenstr. 7
04249 Leipzig**

E-MAIL

roland@marocke.de

TELEFON / WHATSAPP

0177 3382987

WEBSITE

in Vorbereitung

Tunesien - Deep Desert

Eine Reise für alle, die nicht nur durch die Sahara fahren wollen, sondern sie wirklich erleben möchten: intensiv, ehrlich und reduziert auf das Wesentliche - Mensch, Maschine, Sand, Team und Stille.

Platzlimit: maximal 8 Fahrzeuge. Verbindliche Buchung nur mit schriftlichem Reisevertrag. Alle Preise inkl. 19% MwSt. Veranstalter haftet gemäß Pauschalreiserecht.

Dieses Handout wurde ausschließlich auf Basis der bereitgestellten Tourdaten, des Exposés und der bereitgestellten Informationen zu Roland Marocke erstellt. Richtpreise und Ablauf können von Buchung, Verfügbarkeit, Wetter, Sicherheit und organisatorischen Rahmenbedingungen abhängen.